

Hilmar Hoch

**Geschichte
des Liechtensteinischen
Sozialversicherungsrechts**

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Würde eines
Doctor iuris der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen
Fakultät der Universität Bern

Herausgegeben von der
AHV
Liechtensteinischen Alters- und Hinterlassenversicherung
1991

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	Seite
Vorwort	III
Literaturverzeichnis	VIII
Quellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXI
EINLEITUNG	1
1. Problemstellung und Abgrenzungen	1
2. Begriffliches	2
3. Methode und Aufbau der Arbeit	4
4. Stand der Forschung	5
I. ABRISS DES POLITISCHEN UND SOZIO-ÖKONOMISCHEN UMFELDS	7
A. Die Entwicklung bis zum Ersten Weltkrieg	7
B. Die Zwischenkriegszeit	8
C. Die Nachkriegsentwicklung	10
II. DIE EINZELNEN VERSICHERUNGSZWEIGE	12
A. Allgemeine Entwicklung	12
B. Die Unfallversicherung	25
1. Die Entwicklung bis zur Gewerbeordnung von 1915	25
2. Die Unfallversicherungsgesetze von 1931 /32	27
3. Das Unfallversicherungsgesetz von 1989	33
C. Die Krankenversicherung	36
1. Die Entwicklung bis zur Gewerbeordnung von 1915	36
2. Der Ausbau der Krankenversicherungsgesetzgebung seit den 20er Jahren	42
3. Das Krankenversicherungsgesetz von 1972	48
4. Die Revision von 1989	52
D. Die Familienzulagen	56
1. Die Entwicklung bis zur Schaffung des FAK-Gesetzes	56
2. Das FAK-Gesetz von 1958	60
3. Die Revisionen des FAK-Gesetzes	62
E. Die Arbeitslosenversicherung	66
1. Die Entwicklung vor dem Erlass des Arbeitslosenversicherungsgesetzes von 1970	66

2. Das Arbeitslosenversicherungsgesetz und dessen Revisionen	72
F. Die Alters- und Hinterlassenenversicherung	76
1. Die Entwicklung vor der Schaffung des AHV-Gesetzes..	76
2. Die Entstehung der AHV	80
a) Die Schaffung der schweizerischen AHV	80
b) Der Anstoss zur Schaffung der liechtensteinischen AHV	82
c) Das Gutachten von Saxer und Gysin	83
d) Der Entwurf Nef zum AHV-Gesetz	88
e) Die parlamentarischen Beratungen	97
aa) Der äussere Ablauf der Beratungen	97
bb) Die Änderungen an der Gesetzesvorlage	100
f) Die Volksabstimmung über die AHV	104
aa) Die Ausgangslage	104
bb) Der Verlauf der Abstimmungskampagne	106
cc) Argumente pro und contra AHV	108
dd) Die Volksabstimmung vom Dezember 1952	112
g) Die Regierungskrise	114
aa) Die Landtagswahlen vom Februar 1953	114
bb) Landtagsauflösung und Neuwahlen	116
h) Die Inkraftsetzung des AHV-Gesetzes	118
3. Die AHV-Revisionen	122
a) Allgemeines	122
b) Die 1. AHV-Revision auf den 1.1.1960	123
c) Die 2. AHV-Revision auf den 1.1.1964	126
d) Die 3. AHV-Revision auf den 1.1.1966	129
e) Das Gesetz über Ergänzungs- leistungen zu AHV und IV	130
aa) Die Ergänzungsleistungen als Teil des Drei-Säulen-Konzepts	130
bb) Die Entstehung und Entwicklung des Gesetzes über die Ergänzungsleistungen	132
f) Die 4. AHV-Revision auf den 1.1.1969	137
aa) Exkurs: Die Reformvorschläge von A.C. Brunner in der Schweiz	137
bb) Die Revision im einzelnen	140
g) Die 5. AHV-Revision auf den 1.1.1973 / 1.1.1975	143

aa)	Das modifizierte Drei-Säulen-Konzept	143
bb)	die Revision im einzelnen	146
h)	Die 6. AHV-Revision auf den 1.1.1982	148
aa)	Die 9. AHV-Revision in der Schweiz	148
bb)	Die Vorarbeiten zur liechtensteinischen Revision	150
cc)	Der Gesetzesentwurf	153
dd)	Die parlamentarischen Beratungen	156
i)	Das Gesetz über die Gewährung von Witwerbeihilfen	157
j)	Die 7. AHV-Revision auf den 1.1.1989	160
G.	Die Invalidenversicherung	163
1.	Die Entwicklung vor der Schaffung des IV-Gesetzes ..	163
2.	Die Entstehung des IV-Gesetzes	164
3.	Der Inhalt des IV-Gesetzes	170
4.	Die IV-Revisionen	176
5.	Das Gesetz über die Gewährung von Blindenbeihilfen	182
H.	Die Pensionsversicherung	185
1.	Die staatliche Pensionsversicherungsgesetzgebung ..	185
2.	Die Gesetzgebung zur betrieblichen Personalvorsorge	192
III.	DIE SOZIALVERSICHERUNGSABKOMMEN	201
A.	Allgemeine Entwicklung	201
B.	Die Abkommen mit der Schweiz	206
1.	Das Abkommen über die soziale Unfallversicherung	206
2.	Das Abkommen über die Familienzulagen	209
3.	Das Abkommen über die Arbeitslosenversicherung ..	211
4.	Die Abkommen im Bereich der AHV/IV	214
a)	Das AHV-Abkommen von 1954	214
b)	Das AHV/IV-Abkommen von 1965	217
5.	Das Sozialabkommen von 1989	219
C.	Die übrigen bilateralen Abkommen	222
1.	Die Sozialabkommen mit Österreich, Deutschland und Italien	222
a)	Besonderheiten der schweizerisch- liechtensteinischen Verhandlungsposition	222

b) Das Abkommen mit Österreich	224
c) Das Abkommen mit Deutschland	230
d) Das Abkommen mit Italien	234
2. Das Arbeitslosenversicherungs-	
Abkommen mit Österreich	236
D. Die multilateralen Abkommen	238
1. Das Vierer-Übereinkommen zwischen der Schweiz,	
Deutschland, Österreich und Liechtenstein	238
2. Die übrigen multilateralen Abkommen	240
IV. ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN	243
ZUSAMMENFASSEND E BETRACHTUNG	248